Im Netzwerk **denken - planen - produktiv sein**
Religionsunterricht unter den Bedingungen der Digitalität
@relilab.rheinmain

Das relilab ist eine FORTBILDUNG

Erarbeiten Sie sich die Kompetenz, religiöse Lehr- und Lernprozesse unter Berücksichtigung digitaler Medien zu planen, umzusetzen und zu reflektieren. Sie legen eigene Schwerpunkte, beispielsweise im Seminar an der Goethe-Universität, in eigener Medienpraxis, in der Entwicklung fachdidaktischer Perspektiven und Praktiken oder mit einem Zertifikat für Open Educational Ressources (OER).

Das relilab ist eine LABORUMGEBUNG

Das relilab versteht sich als Raum zur Erprobung, Beobachtung und Entwicklung religiöser Bildung in einem Kontext der Digitalität: Neues kann entstehen, Altes transformiert werden.
Das Team unterstützt Sie dabei, in diesem Labor einzeln und in kreativer, phasenübergreifender Kollaboration Ihre Kompetenzen zu erweitern und selbst aktiv das Labor zu nutzen, indem Sie teilnehmen und teilgeben.

Das relilab ist ein NETZWERK

Durch die Anmeldung im relilab.rheinmain können Sie sich an einem regional konzentrierten Netzwerk beteiligen, das die Möglichkeiten phasenübergreifender Ansätze besonders im Kontext des Bildungslands Hessen auslotet.

relilab.**rheinmain**
Am Standort Rhein-Main versteht sich das relilab regional konzentriert als ein phasenübergreifendes Modell der Lehrer*innenbildung. Studierende, Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst sowie Lehrkräfte an verschiedenen Schulformen beschreiten in diesem regionalen Knotenpunkt konfessionell-kooperativ persönliche Lernwege, gemeinsam im größeren Netzwerk und mit vielfältigen überregionalen Anknüpfungspunkten.

@relilab.rheinmain
Teilnahmevarianten

1. Lehrkräfte

a) mit Teilnahmezertifikat **"Phasenvernetzung"**: Sie nehmen an den meisten regionalen und mehreren überregionalen Anlässen (relilabTalks/Barcamps/relichat) online teil. Sie begleiten teilnehmende Studierende oder Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Variante 2/3), indem sie deren unterrichtlichen Entwicklungen und Erprobungen praktisch beraten und im Unterricht umsetzen.

b) mit Teilnahmezertifikat **"Portfolio":** Sie nehmen an mehreren regionalen und überregionalen Anlässen (relilabTalks/Barcamps/relichat) online teil. Sie erarbeiten und erproben Lernbausteine des relilabs gemäß Ihrem eigenen Interesse, dokumentieren Ihren Lernertrag in einem e-Portfolio und diskutieren dieses mit Kolleg*innen im relilab.

c) ohne Teilnahmerzertifikat: Sie binden sich lose in die kommunikativen Strukturen des relilab.rheinmain ein.

Die Akkreditierung als Lehrkräftefortbildung erfolgt über das Bistum Mainz.

2. Studierende

Sie besuchen das Seminar "Digitale Medien im Religionsunterricht" im Wintersemester 2022/23 an der Goethe-Universität (FB07). In dieser Zeit nehmen Sie an den Präsenzanlässen des relilab.rheinmain digital teil. Sie erarbeiten und erproben Unterrichtssequenzen oder Lernmodule gemeinsam mit anderen teilnehmenden Studierenden und Lehrkräften; alternativ entwickeln Sie ein Lernartefakt als Open Educational Ressource und werden dabei fachdidaktisch durch erfahrene Lehrkräfte beraten. Sie präsentieren und diskutieren Ihr Projekt im #relichat-Café.

- Für einen **Teilnahmenachweis** dokumentieren Sie Ihren persönlichen Lernertrag und Ihr Werkstück / Projekt in einem **e-Portfolio** (Mahara).
- Für einen **Modulabschluss** (**Leistungsnachweis**) vertiefen Sie die Arbeit an Ihrem e-Portfolio um fachdidaktische Reflexionen des entwickelten Projekts und des eigenen Lernwegs unter Einbezug von Literatur (aus dem relilab.context und darüber hinaus).

3. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

Sie nehmen an mehreren Anlässen des relilab.rheinmain teil und nutzen auch überregionale Angebote. Sie erarbeiten und erproben Lernbausteine gemäß Ihrem eigenen Interesse und adaptieren diese auf ihre jeweilige unterrichtliche Situation. Ihre Erfahrungen diskutieren Sie mit teilnehmenden Lehrkräften. im Rahmen des relilab-Cafés. Wir empfehlen Ihnen die Integration in das persönliche Entwicklungsportfolio der 2. Ausbildungsphase (Referendariat).

4. Multiplikator*innen religiöser Bildung

Sie vernetzen sich mit dem relilab.rheinmain, indem Sie an regionalen Präsenzanlässen und informellen Austauschrunden teilnehmen. Sie nutzen überregionale Angebote des relilab nach eigener Maßgabe, erarbeiten Lernbausteine nach eigenem Interesse und implementieren diese in weitere Arbeitsanlässe. Das relilab freut sich über Ihre aktive Beteiligung, gebend und nehmend, auf allen Kanälen.

Alle teilnehmenden Personen im relilab.rheinmain haben die Möglichkeit, ein Zertifikat für die Entwicklung von Open Educational Ressources zu erwerben. Dieses folgt einem eigenen Lernpfad im Selbststudium oder in begleiteten Kurseinheiten, die von Friederike Wenisch und Olav Richter (Baden-Württemberg) begleitet werden.

@relilab.rheinmain

Formate

KickOff und Finale

Die Start- und Abschlussveranstaltung dienen dem Klären von Fragen, dem Erwerb der erforderlichen Basics und dem Präsentieren des Gelernten. Zusätzlich werden Sie bei der Planung eigener Projekte unterstützt. Mehrere Termine im Verlauf des Winters unterstützen die phasenübergreifende Vernetzung.

Lernmodule

Die digitale Lernumgebung bietet Ihnen die Möglichkeit, anhand verschiedener Module entsprechend Ihren Interessen und in Ihrem Tempo zu lernen. Sie erhalten die nötigen Informationen und Anregungen zur Umsetzung, tauschen sich mit den Expertinnen und Experten sowie den anderen Teilnehmenden aus.

#relichat

Der mittwochs stattfindende #relichat auf Twitter dient der Vernetzung und der informellen Fortbildung zu Themen rund um den Religionsunterricht.

#relicamp

Nehmen Sie an einem Barcamp teil, vernetzen Sie sich mit anderen Personen aus dem Bereich Religionspädagogik, erhalten Sie Informationen in verschiedenen Sessions oder bieten Sie eine eigene Session an. Es wird voraussichtlich ein live-barcamp in Hildesheim (7.-9.10.2022) geben, digitale Barcamps am 15.12., 09.02. sowie im Mai.

#relilab.context

Lernen Sie grundlegende Fragen und Modelle rund um Digitalität im Kontext der Religionspädagogik kennen.

#relilab-Talks

Referentinnen und Referenten geben Ihnen in Videokonferenzen Impulse zu fachspezifischen Themen und stehen zum Austausch zu Lernmodulen zur Verfügung - immer am ersten Donnerstag im Monat im #relilab-Café, 16-18 Uhr. Hier gibt es eigene Schienen für #junior (Primarstufe), für BRU (berufsbildende Schulen) und für BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung).

#relilab-Café

Nutzen Sie die Austauschrunden donnerstags 16-18 Uhr zur kollegialen Beratung und zum Coaching durch Expertinnen und Experten.

#relilab-Impulse

In der Regel Freitags finden relilab-Impulse im #relilab-Café statt: Inhaltliche Fortbildungen zu einzelnen Themen des Religionsunterrichts.

relilab

@relilab.rheinmain
Termine & Ansprechpartner

zur Anmeldung

Präsenztermine für das relilab.rheinmain:

- **29.09.2022** – Kickoff-Veranstaltung für die Lehrkräfte und LiV (1a/b/c; 3)
- **20.10.2022** – Beginn Hauptseminar Digitale Medien (2)
- **03.11.2022** – Talk „Mahara/ E-Portfolio“ (1a/b/c; 2; 3)
- **09.02.2023** – Präsentation der Projekte beim Barcamp (1a; 2; 3)
- **23.02.2023** – Final Meeting Lehrkräfte/LiV (1a/b; 3)

Präsenzanlässe: immer Donnerstagnachmittags 16-18.00: relilab-Cafe; am 01. Donnerstag des Monats: relilab Talk; Freitags relilab Impulse, 07-09.09.2022; Relicamp in Hildesheim bzwl. Online. Alle Termine des relilab werden laufend erweitert: www.relilab.org/termine

ansprechbar für das relilab.rheinmain:

Prof. Dr. Viera Pirker
pirker@em.uni-frankfurt.de
Professorin für Religionspädagogik und Mediendidaktik
Fachbereich Katholische Theologie
Goethe-Universität Frankfurt

Holger Höhl
hoehl@em.uni-frankfurt.de
Ausbilder am Studienseminar Rüsselsheim (Ev. Religion/Medienerziehung), Teilabordnung an die Lehrkräfteakademie

Ludger Verst
ludger.verst@bistum-mainz.de
Diözesanbeauftragter für die Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften im Bistum Mainz

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

HESSEN Hessische Lehrkräfteakademie

Bistum Mainz